



Sperrung Schloßstraße ab 19. Juni

Am Montag, den 19. Juni beginnen die Arbeiten zur Sanierung der Schloßstraße sowie zum Einbau eines Regenklärbeckens auf dem Parkplatz des Museum Rade und eines Regenwasserkanals unter den Bahnbrücken. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Mitte Oktober dauern

In den ersten 3 Bauzeitwochen werden die Pflasterdecke in der Einmündung der Ladestraße und die Asphaltdeckschicht der Schloßstraße zwischen Ladestraße und Stadtgrenze erneuert. Parallel dazu werden im Bereich der Bahnbrücken die Wasserleitung sowie die Gasleitung umgelegt, da sie dem Kanalbau im Weg sind. Diese Arbeiten werden unter einspuriger Verkehrsführung mit Ampelregelung zwischen der Stadtgrenze und Obere Bahnstraße durchgeführt. In dieser Zeit ist der Parkplatz des Schlosses Reinbek nur über die Ladestraße anfahrbar. Die Zufahrt von der Schloßstraße ist aufgrund der Sperrung des Einmündungsbereiches der Ladestraße nicht möglich.

In der 2. Juliwoche wird die Schloßstraße unter den Bahnbrücken voll gesperrt und die Kanalbauarbeiten beginnen. In dieser Zeit wird der innerörtliche Verkehr über Ladestraße, Herzog-Adolf-Brücke und Sophienstraße umgeleitet. Dabei wird auch der noch nicht sanierte Bereich der Bahnhofstraße unter wechselnder einspuriger Verkehrsführung mit Ampelregelung erneuert.

Ab der letzten Augustwoche werden für ca. 3 Wochen bis Mitte September die Sophienstraße und die Obere Bahnstraße voll gesperrt, damit auch dieser letzte Straßenabschnitt der Bahnhofstraße saniert werden kann. Das wäre unter halbseitiger Sperrung nicht möglich. In dieser Zeit wird der Verkehr über Parkallee bzw. Waldstraße umgeleitet. Die Anlieger des Billewinkels können dann über den Notweg durch den Bahntunnel zu ihren Grundstücken gelangen.

Von Mitte September bis Mitte Oktober werden dann die Restarbeiten durchgeführt. Alle Anlieger und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten. Auf dem neuen Asphalt können die Straßen wieder viele Jahre komfortabel und schlaglochfrei befahren werden.